

## Beschäftigungsideen für Familien

### Kreative Ideen

#### 1) Backen:

Grundrezept Muffins oder Kuchen

Pizzateig ohne Hefe

Pfannkuchen

#### 2) (Aus)malen:

➔ Benötigt werden Utensilien wie ein Lineal, Stifte, Papier, Schere, Kleber, ggf. Malunterlage

➔ Ablauf:

Im Vorfeld kann einzeln oder gemeinsam überlegt werden wie ein Mandala aussehen kann. Hierbei gibt es keine Grenzen. Man kann sich ein gemeinsames Papier teilen, jeder fügt seine Formen und Linien hinzu oder jedermann erstellt eines für sich selbst. Im Internet kann man verschiedene Vordrucke erhalten oder sich Inspirationen holen.

#### 3) Basteln:

##### ➤ Hand-/ Fußabdruck zu Figur

- Eignet sich für Kinder ab dem 2. Lebensjahr
- Drucktechnik
- Benötigt werden Fingerfarben, weißes Tonpapier, Pinsel und Stifte

Die Erwachsenen machen es gegebenenfalls vor, wie die Drucktechnik abläuft. Die Kinder schauen zu und versuchen es nachzumachen. Ist der Hand-/Fußabdruck auf Papier kann man verschieden Figuren daraus zaubern oder auch verschiedene Formen. Beispiele:



➤ Taschentuchpuppe

Man braucht für eine Puppe ein großes Taschentuch, ein Wattebausch, Wolle, Klebstoff, Krepppapier

In der Mitte des Tuches wird der Wattebausch platziert. Nun wird das Tuch zusammengefaltet und mit der Wolle der Kopf abgebunden. Um die Arme und Beine zu erhalten, fügt man in alle vier Endes des Tuches einen Knoten ein. Letztlich wird die Taille abgebunden. Die Puppe kann nun nach Belieben geschmückt werden. Man kann ein Gesicht aufmalen, aufkleben ebenso die Haare. Fügt man eine Schnur an die Arme und den Kopf der Puppe, so hat man eine Marionette und kann sie beispielsweise ähnlich wie das Sockenpuppentheater verwenden. 😊

➤ Windmühle

Für eine Mühle benötigt man eine Toilettenpapierrolle, Papier zum Bekleben, helles und dunkles Tonpapier, Schere, Kleber, ein Zahnstocher, eine kleine Perle und eine große Perle und eine Schnur (30 cm)

Zunächst wird die Toilettenpapierrolle mit buntem Papier beklebt. Aus dem dunkleren Tonpapier wird ein Kreis mit zehn Centimeter Durchmesser ausgeschnitten. Des Weiteren wird er an einer Seite bis zur Mitte eingeschnitten. Die beiden Schnittkanten legt man übereinander, sodass man einen Kegel erhält und verklebt die Teile miteinander. Aus dem helleren Tonpapier wird nun ein Windrädchen gefaltet, welches mit Hilfe des Zahnstochers ein Loch bekommt. Dahinter wird nun eine kleine Perle geklebt. Auf der halben Höhe der Toilettenpapierrolle wird ebenfalls ein Loch gebohrt und der Zahnstocher hindurch gesteckt. An einem Ende der Schnur wird die Perle festgeknotet. Das andere Ende der Schnur wird an die Spitze des Zahnstochers geklebt. Auf der gegenüberliegenden Seite wird das Windrad aufgesteckt, sodass wenn man die Schnur um den Zahnstocher wickelt und wieder aufzieht, das Windrad drehen kann.

➤ Flipper

Um den Flipper zu basteln/bauen braucht man ein Blatt (25 x 40), ein Brett (25 x 40 x 2), ein Stück Pappe (25 x 20), Filzstifte, Pinsel, Plakatfarben, Nägel, vier Schrauben, Hammer, Gummiringe, ein Glöckchen mit Faden und eine Glaskugel.

Das Brett wird in weißer Plakatfarbe angestrichen und sobald es trocken ist kann man es mit Mustern verzieren. Aus der Pappe kann man den Kopf malen und das Maul ausschneiden. Damit die Spielkugel nicht vom Brett purzelt, zäunt man das Spielfeld mit den Schrauben und den Gummibändern ein. Je mehr Barrieren es sind, umso schwerer wird es in das Maul zu treffen. In das Maul kann man das Glöckchen mit dem Faden befestigen umso vom Flipperkönig zum Flipperkaiser zu werden, wenn man genau auf das Glöckchen trifft.

#### 4) Experimente:

➤ Ein Gummibärchen wächst

Man benötigt lediglich ein paar Gummibärchen und ein Gefäß mit kaltem Wasser.

Am Abend wird das Gummibärchen in das Gefäß mit kaltem Wasser gelegt. Am Morgen wird das Gummibärchen gewachsen sein.

Warum? Gummibärchen sind genau wie Weingummis aus einem Stoff, der Wasser aufsaugen kann wie ein Schwamm und daher gehend aufquillt. Aber aufgepasst, legt man das Gummibärchen in heißes Wasser kann es passieren, dass sich das Gummibärchen auflöst, da die Bärchen Galantine enthalten.

Ähnliches ist bei Reis zu beobachten.

➤ Farbenspiel im Teller

Benötigt wird hierfür ein Teller mit Wasser, Zuckerwürfel und Tinte.

In dem Teller wird kaltes Wasser aufgefüllt, dann gibt man ein bis zwei Tropfen Tinte auf einen Zuckerwürfel und legt diesen vorsichtig auf das Wasser. Man kann mehrere Zuckerwürfel gleichzeitig mit verschiedener Tinte hineinlegen. Schon beginnt das Farbenspiel.

Warum? Die Tinte und der Zucker lösen sich gleichzeitig auf. Da der Zucker nahezu unsichtbar im Wasser ist, nimmt er die Tinte mit.

➤ Regenbogen, zeig dich!

Gebraucht werden eine Filtertüte, eine Schere und wasserlösliche Filzstifte.

Von der Filtertüte schneidet man nun einen dicken Streifen ab und malt an den linken Rand mit den Filzstiften dicke bunte Punkte. Die Farben des Regenbogens sind Rot, Orange, Gelb, Grün, Blau und Violett. Wenn man den Streifen kurz ins Wasser hält kann man beobachten was dann passiert. Man kann auch die Filtertüte ganz lassen und auf eine Seite mit Wasserfarben tropfen. Es bilden sich bunte Ringe.

Warum? Die Farben werden unterschiedlich schnell aufgesaugt und somit trennen sie sich auf dem Filterpapier.

➤ Pulver mit Pustekraft

Hierfür brauch man einen Luftballon, eine leere Flasche, Wasser, Essig und Backpulver.

Nun kann man in die Flasche Wasser einfüllen. Dann fügt man zwei Teelöffel Backpulver hinzu und Essig. Schnell den Ballon über die Flasche stülpen und zuschauen wie sich der Ballon aufpustet.

Warum? Nach Hinzufügen vom Essig bildet sich schnell Schaum aus lauter kleinen Bläschen, welche den Luftballon schließlich aufpusten.

Ähnlich wirkt das Backpulver beim Kuchen backen.

## 5) Salzteig

➔ Man braucht für einen kinderleichten Salzteig Salz, Mehl und Wasser.

➔ Dosieren kann man mit Tassen.

➔ Ab dem 3. Lebensjahr

➔ Ablauf:

Hierfür mischt man 2 Tassen Mehl mit einer Tasse Salz und fügt dann eine Tasse Wasser hinzu. Dann mischt man die Masse, bis alles gut verteilt ist. Schließlich knetet man die Masse. Man kann mit Formen Figuren ausstechen oder selbst welche bauen und aushärten lassen. Am besten funktioniert das mit Wärme.

Nach dem Trocknen kann man den Salzteig anmalen.

Wenn man etwas zum aufhängen machen möchte, muss man ein Loch im formbaren Zustand mithilfe eines Zahnstochers beispielsweise hineinstechen.

## 6) Knete selbst herstellen

➔ Man benötigt um Knete selbst herzustellen einfache Haushaltsmittel;

400 Gramm Mehl

200 Gramm Salz

2 EL Zitronensäure

500 Milliliter kochendes Wasser

3 EL Speiseöl

Lebensmittelfarbe

- ➔ Alle Zutaten werden nacheinander in eine große Schüssel gegeben und mithilfe eines Handrührgerätes gut durchgemixt. Danach knetet man den Teig, ähnlich wie beim Salzteig und auch bei Plätzchen zu einer geschmeidigen Masse.

Um die Knete in verschiedene Farben einzufärben, teilt man die Masse in verschiedene Schüsseln auf und färbt diese je nach Lust und Laune ein.

Die Haltbarkeit ist bei 6 Monaten, wenn man die Knete luftdicht verpackt. 😊

## 7) Geschichte mit Hilfe von Erzählsteinen

- ➔ Ab dem 3. Lebensjahr
- ➔ Man benötigt Steine und geeignete Stifte
- ➔ Ablauf:

Die Steine werden zunächst mit Symbolen versehen wie beispielsweise einem Baum, einer Sonne, einem Ballon, ...

Mit Hilfe der Steine kann man nun eine Geschichte erfinden. Nacheinander nimmt jeder einen Stein und erzählt was einem dazu einfällt. Die Erwachsenen oder ggf. ältere Geschwister können die Geschichte aufschreiben, um sie aufzubewahren.